



Münster, Sommer 2021

**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Freundinnen und Freunde der Margareta Kirche,**

**Ende Juni haben wir am Kirchort Erstkommunion gefeiert.** 30 Kinder haben sich in kleinen Gruppen auf diesen Tag vorbereitet und die noch bestehende Pandemie hat dafür gesorgt, dass außer den vielen Fahnen am Kirchplatz kaum jemand etwas davon mitbekommen hat. Trotz vieler Schwierigkeiten ist die Vorbereitung gut gelungen. Viele Eltern haben wieder die Kleingruppen übernommen und es gab neue Ideen, wie einen Trommelgottesdienst. So konnten die Kinder in zwei stimmungsvoll von der Familienband begleiteten Gottesdiensten mit ihren Familien ihre Erstkommunion feiern. Der Dank des Kirchortes gilt allen, die sich ehrenamtlich und hauptberuflich für die Erstkommunion engagiert haben.

Wir möchten mit diesem Newsletter den Erstkommunionkindern und ihren Eltern gratulieren und alle auch weiterhin zu den Angeboten am Kirchort und in der Pfarrei einladen. Viele Gruppen bemühen sich unter den aktuellen Bedingungen mit aller Vorsicht wieder Möglichkeiten zur Begegnung für alle Altersgruppen zu schaffen.



**Aus dem Ortsgemeinderat**

haben wir am 29. Juni Annette Fricke, die viele Jahre die Bücherei vertreten hat, Jan-Niklas Lenkeit als Vertreter der Messdiener sowie Mechthild Black-Veldtrup, die 20 Jahre in vielen Arbeitsbereichen tätig war, verabschiedet. Mit Geschenken und Applaus haben die OGR-Mitglieder ihren Dank für das große Engagement zum Ausdruck gebracht.

So grüßen wir Sie und euch ganz herzlich aus dem Ortsgemeinderat und wünschen allen eine erholsame, gute Sommerzeit!

Ansgar Felden      Bernd Lenkeit

### **EINLADUNG ZU DEN MESSDIENERN**

Die Leiterrunde unserer Messdienerinnen und Messdiener lädt die Erstkommunionkinder aus den Kirchorten Konrad und Margareta ein, in die wöchentlich stattfindenden gemeinsamen Gruppenstunden herein zu schnuppern. Ob Gesellschaftsspiele, Eisdielen, Freibad, Ausflüge oder das jährliche Zeltlager – Viele spannende Aktivitäten werden gemeinsam geplant. Parallel zu den gemeinsamen Gruppenstunden findet die Messdienerausbildung an den jeweiligen Kirchorten statt.

Für die Erstkommunionkinder 2020 und 2021 gibt es Schnuppertermine am Freitag, 20. August und Mittwoch, 25. August jeweils um 17 Uhr im Pfarrheim an der Margareta Kirche. Bei Fragen stehen Lisa Hölcher unter 0157-83465991 oder die Leiterrunde per E-Mail unter [messdiener-margareta@sankt-mauritz.info](mailto:messdiener-margareta@sankt-mauritz.info) gerne zur Verfügung.

### **SOZIALBÜRO**

Auch wenn es bis nach den Sommerferien keine Präsenzsprechstunden gibt, arbeitet das Team des ökumenischen Sozialbüros Münster-Ost weiter. Es werden Lebensmittelgutscheine für die regelmäßigen Besucher gepackt und monatlich in Hausbriefkästen verteilt und telefonische Sprechzeiten abgehalten. Die Versorgung mit praktischer Hilfe in sozialen Notlagen ist auch in der Pandemie sichergestellt. Wie im letzten Sommer wird es wieder eine besondere Aktion für Kinder geben: durch eine zweckgebundene Spende ist das Sozialbüro in der Lage, 170 Kindern im Viertel, die aus Familien stammen, die im Kontakt mit dem Sozialbüro sind, passend zum letzten Schultag einen Eisgutschein zu schenken. Gerade die Familien und Kinder in Kitas und Schule sind schwer von der Pandemie betroffen. Welch eine Freude wird es sein, wenn Familien unerwartet am letzten Schultag ein Eis bekommen. Einfach geschenkt - ohne Antrag und Bittstellung! Und der Besitzer des neuen Eissalons im Viertel freute sich über den „Großauftrag“. Auch er hatte kurz nach Eröffnung pandemiebedingt wieder schließen müssen.

## MARIA 2.0

Maria 2.0 - eine Fraueninitiative zur systemischen Erneuerung unserer Kirche - nimmt in der öffentlichen Diskussion immer mehr Raum ein. Auch die Gruppe in Margareta/Mauritz kann trotz Pandemie auf gute Begegnungen und Gebetszeiten zurückblicken. Sie ist digitalisiert und sowohl bundes- wie auch weltweit mit anderen Reformgruppen in der katholischen Kirche vernetzt. Beeindruckend war eine digitale Konferenz aus Margareta im Mai mit drei Frauen aus dem Buch der Benediktinerin Sr. Philippa Rath, die sich zu priesterlichem und /oder diakonischem Handeln berufen fühlen, jedoch von unserer Kirche wegen ihres Geschlechts von Weiheämtern ausgeschlossen werden.

Die Frauen berichteten, wie sie ihre Berufung trotzdem leben und ihre Aufgabe erfüllen in der Verkündigung und Seelsorge als junge Benediktinerin im Kloster Dinklage, als geistliche Leitung der KFD im Bistum Essen und als junge deutsche Dipl. Theologin in der Leitung einer Kirchengemeinde in der Schweiz. Die Erfahrung, am Ende auch in einer digitalen Konferenz miteinander zu beten, war für zahlreiche Teilnehmer\*innen aus dem ganzen Bundesgebiet berührend und in die Zukunftweisend. Das gilt auch für die monatlichen digitalen Donnerstagsgebete, die von Maria 2.0 aus Margareta koordiniert werden.



Zu den seit zwei Jahren stattfindenden „Schritt-für Schritt-Gebeten“ am 1. Donnerstag im Monat in Präsenz in der Margaretakirche kommen immer mehr Menschen auch aus umliegenden Gemeinden. Die Schnelligkeit in der Reaktion und das unbürokratische Handeln ist Markenzeichen von Maria 2.0, auch als es darum ging, noch in der Nacht nach dem Dekret aus Rom zum Verbot der Segnung von gleichgeschlechtlichen Paaren, die Regenbogenaktion in Kooperation mit zwei Priestern bundesweit an den Start zu bringen.

Am 19. August um 19.30 Uhr treffen sich alle, die sich bei Maria 2.0 AKTIV einsetzen wollen, zu einem erneuten Vernetzungstreffen auf Stadtebene Münster im Pfarrheim an der Margaretakirche. Infos gibt es bei Fragen unter: [maria-2punkt0-in-margareta@web.de](mailto:maria-2punkt0-in-margareta@web.de)

## ABSCHIED VON MICHAEL AUSTENFELD

Am Abend des 1. Juni verstarb Michael Austenfeld im Alter von 43 Jahren an den Folgen einer Covid-Erkrankung. Wir sind traurig und fassungslos über seinen Tod und sind in unseren Gedanken und Gebeten bei den Menschen, die Michael sehr nahestanden. Von 2009 bis 2017 war er Chorleiter und Organist an den Kirchorten Konrad und Margareta. Wir denken gerne seine vielfachen musikalischen Aktivitäten und besonders an die von ihm ins Leben gerufene Projektchorarbeit zurück. Mit ihr war es gelungen, Gemeindeglieder dazu zu bewegen, unsere Gottesdienste musikalisch mitzugestalten, auch wenn sie keine Zeit für regelmäßigen Chorgesang haben. Am Sonntag, 6. Juni, hatte die Handorfer Kirchengemeinde St. Petronilla, in der Michael Austenfeld zuletzt tätig war, zu einem Trauergebet unter freiem Himmel eingeladen, an dem auch zahlreiche Mitglieder unserer Ortsgemeinde teilnahmen.

## PASTOR TORSTEN JORTZIK VERLÄSST SANKT MAURITZ

Am Sonntag, 20. Juni, wurde Torsten Jortzick im Rahmen eines schön gestalteten Gottesdienstes unter freiem Himmel aus unserer Pfarrei verabschiedet. Durch sein besonderes Wirken hat Torsten Jortzick auch an unserem Kirchort Freunde gewonnen und viel Anerkennung erfahren. So hatten sich auch zahlreiche Gemeindeglieder aus Margareta zur Verabschiedung an der Mauritzkirche eingefunden. Statt persönlicher Geschenke hatte Pastor Jortzick um Spenden für die Uganda-Hilfe und ein Projekt der Kita St. Maurit gebeten. Am 4. Juli hat er seinen neuen Dienst in Emmerich begonnen – mit Schwerpunkt in der Krankenhauseelsorge. Wir wünschen Torsten Jortzick für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und Gottes

Segen! Neue Koordinatorin am Kirchort Mauritz wird Pastoralreferentin Pia Reich, die liturgischen Dienste übernimmt Pater Egide Muziazia als Subsidiar.



## KULTURSOMMER IN MAURITZ OST

Eine Veranstaltungsreihe der Initiative „Älter werden in Mauritz-Ost“

**Freitag, 25. Juni, 19.30 Uhr: „La dolce vita“** – Ein italienischer Abend mit dem Tenor Sebastiano Lo Medico, Münster (Wiese neben der Konradkirche)

**Freitag, 23. Juli, 1030 „Orient trifft Okzident“** – Ein arabisch/kurdischer Abend mit Poesie, Musik und Tanz (Innenhof Gemeindehaus, Laerer Landweg).

**Freitag, 6. August, 20 Uhr „Venezianische Nacht - Ein Abend zum Träumen“** - Lesung aus dem Buch: „ Die schöne Stille – Venedig, Stadt der Musik“ von Elke Heidenreich mit Bildern und Musik (Platz vor dem Haus Margareta, Hegerskamp 5).

## MEGA-FAMILIENGOTTESDIENST – „ICH VERTRAUE DIR“

Nach langer Pause stand am 20. Juni wieder ein „MEGA-FAMILIENGOTTESDIENST“ auf dem Programm. Am Anfang des Gottesdienstes machten sich die Familien in der Margaretkirche auf die Suche nach Symbolen, die Christen schon seit langer Zeit miteinander verbinden. Heutige Beispiele für solche Vertrauenszeichen sind Fußballtrikots, Ferienlager-T-Shirts und Schulpullis, die auf einem großen Kleiderständer inmitten der Gottesdienstgemeinde Platz fanden.

Es wurde deutlich, dass es gerade in der aktuellen Zeit wichtig ist, dass Menschen füreinander sorgen und einander vertrauen, so wie Jesus den Menschen vertraut hat. Aus vielen Symbolen wurde im Gottesdienst eine große Fahne genäht, die am Kirchturm aufgehängt die Zusage „Ich vertraue Dir!“ weithin sichtbar machte. Weitere „MEGA-Familiengottesdienste“ folgen im 2. Halbjahr.



## ORDINATION PFARRER DR. MORITZ GRÄPER

Bereits seit Ende 2019 versieht **Pfarrer Dr. Moritz Gräper** den Dienst als Seelsorger in der Evangelischen Auferstehungskirchengemeinde. Nun findet am 27. Juni im Rahmen eines Gottesdienstes in der Herz-Jesu-Kirche die offizielle Ordination (Amtseinführung mit Segnung und Sendung) statt. Pfarrer Gräper ist auch vielen unserer Gemeindemitglieder kein Unbekannter mehr und so wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen für sein Wirken zum Wohle der Menschen und uns allen eine Fortführung der bereits guten ökumenischen Zusammenarbeit hier im Viertel. Der Ortsgemeinderat hat die Grüße des Kirchortes überbracht und ihn als Willkommensgäste zu einer Sonntagspredigt in die Margaretkirche eingeladen.

## Die Kolumne in der Mitte des Newsletters

Wenn wir das Jahr besingen, werden meist der Anfang und das Ende thematisiert. Das Lied „Das Jahr steht auf der Höhe“ (GL 465) des evangelischen Theologen Detlev Block von 1978 nimmt hingegen die Jahresmitte in den Blick, die wir in diesen Tagen wieder erleben. Motiviert zu diesem Mittsommerlied hat den Autor die Frage: „Welchen Trost, welche Ermutigung gibt es für uns, wenn der Schatten des Wechsels und der Vergänglichkeit auf uns fällt?“

1. *Das Jahr steht auf der Höhe, die große Waage ruht.  
Nun schenk uns deine Nähe und mach die Mitte gut.  
Herr, zwischen Blühen und Reifen und Ende und Beginn.  
Lass uns dein Wort ergreifen und wachsen auf dich hin.*
2. *Kaum ist der Tag am längsten, wächst wiederum die Nacht.  
Begegne unsren Ängsten mit deiner Liebe Macht.  
Das Dunkle und das Helle, der Schmerz, das Glücklichein  
nimmt alles seine Stelle in deiner Führung ein.*
3. *Das Jahr lehrt Abschied nehmen schon jetzt zur halben Zeit.  
Wir sollen uns nicht grämen, nur wach sein und bereit,  
die Tage loszulassen und was vergänglich ist,  
das Ziel ins Auge fassen, das du, Herr, selber bist.*
4. *Du wächst und bleibst für immer, doch unsre Zeit nimmt ab.  
Dein Tun hat Morgenschimmer, das unsere sinkt ins Grab.  
Gib, eh die Sonne schwindet, der äußere Mensch vergeht,  
dass jeder zu dir findet und durch dich aufersteht.*

Wachsen und Vergehen ist der Grundrhythmus der Schöpfung und prägt den Kreislauf der Natur. Und sich der eigenen Vergänglichkeit bewusst zu werden, kann schon Angst machen. Doch am 24. Juni feierten wir auch den Geburtstag des Propheten Johannes, genau ein halbes Jahr vor dem Geburtsfest Jesu. Und die biblische Botschaft des Johannestages lautet: „Er (Jesus) muss wachsen, ich aber muss abnehmen“ (Joh 3,30). Das christliche Zeitverständnis ist kein Kreis und keine ständige Wiederholung, sondern ein „Wachsen auf dich hin“. Gott ist das Ziel. Durch Ausrichtung auf dieses Ziel öffnet sich hinter dem irdischen Ende ein Horizont der Vollendung. Welche eine Ermutigung, gerade auch in diesen Zeiten!

## SAVE THE DATE: FAMILIENFEST am 5. September

Zu einem Familienfest laden die Messdiener und der Familienausschuss des Kirchortes am Sonntag 5. September rund um den Kirchturm der Margaretkirche ein. Nach aktuellem Stand sind solche Veranstaltungen ab dem 1. September wieder möglich. Wir wollen nichts übertreiben, sehen aber gerade für die Familien nach einer langen Zeit mit digitalen Aktivitäten im „Homeschooling“ und „Homeoffice“ einen großen Bedarf an realer Begegnung. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag für alle. Weitere Informationen gibt es nach den Sommerferien.

## ORTSGEMEINDERAT UND AUSBLICK AUF DIE WAHLEN IM NOVEMBER

Der aktuelle Pfarreirat hat für die Pfarreiratswahl am 6./7. November 2021 (zeitgleich mit der Kirchenvorstandswahl) einen neuen Wahlmodus beschlossen: Vor der Wahl sollen sich an den Kirchorten **die Ortsgemeinderäte (OGR)** neu konstituieren. Dazu war bereits ein Aufruf ergangen, bei Interesse selbst im OGR mitzuarbeiten oder geeignete und interessierte

Gemeindemitglieder zu benennen. Wir sind dankbar, dass viele aktuelle OGR-Mitglieder auch weiterhin mitarbeiten und auch neue hinzukommen. Es ist gelungen, dass auch künftig alle Altersgruppen und die verschiedenen Gruppen des Kirchortes vertreten sind.

Nach den Sommerferien wird sich der neue Ortsgemeinderat vorstellen. Der neue OGR wird in seiner konstituierenden Sitzung am 24. August drei Mitglieder als Vorstand wählen, dem zusätzlich Ludger Picker als Kirchortkoordinator angehört.

**Der künftige Pfarreirat** wird nur noch aus sieben Personen gebildet. Jeder der fünf Kirchorte der Pfarrei St. Mauritiz wird durch eine Person vertreten. Hinzu kommen der Leitende Pfarrer und ein Laienvertreter, den der Kirchenvorstand benennt.

Pro Kirchort sollen mindestens drei Personen für den Pfarreirat kandidieren. Wer von ihnen die meisten Stimmen erhält, vertritt den Kirchort im Pfarreirat. Ist die- oder derjenige bei einer Sitzung verhindert, wird sie oder er durch den Kandidaten mit den zweitmeisten Stimmen am Kirchort vertreten. Bei der Wahl hat jeder Wähler 5 Stimmen. Die oder der Gewählte ist Mitglied des Ortsgemeinderats am jeweiligen Kirchort. Das soll sicherstellen, dass die Anliegen, Argumente und Stimmungen aus allen Kirchorten im Pfarreirat berücksichtigt werden.

Als Kandidatin oder Kandidat kann sich jede interessierte Person aus unserer Gemeinde melden. Wenn Sie interessiert sind oder jemand kennen, der interessiert sein könnte, sprechen Sie ein Mitglied ihres OGRs oder des Seelsorgeteams an. Die Kandidaten müssen bis zum 12. September 2021 dem Wahlausschuss gemeldet werden. Der Pfarreirat wird per Urnenwahl in Wahllokalen an allen Kirchorten gewählt. Briefwahl wird möglich sein, wenn jemand nicht zum Wahllokal kommen kann oder terminlich verhindert ist.

### **CAMPINGPLATZ STAPELSKOTTEN**

Der Campingplatz Stapelskotten, dem der Kirchort Margareta durch viele gemeinsame Veranstaltungen und Gottesdienste verbunden ist, hat schwere Zeiten hinter sich. Bei bestem Campingwetter durften außer den Dauercampers keine Touristen kommen. Die Betreiber, die über den Winter Investitionen getätigt hatten, fehlten Einnahmen.

Als Ende Mai - statt Anfang März - der verspätete Startschuss zur „Saisonöffnung“ kam, überreichte die Vertreterin aus dem AK Campingplatzseelsorge des Kirchortes Margareta den Familien Kampert und Weller einen großen Margeritentopf und überbrachte die Mit-Freude der Gemeinde über die Eröffnung und Gottes guten Segen für die Sommersaison - auch für alle Gäste. Die Überraschung war gelungen und die Freude groß. Auch die Gemeinde wird wiederkommen, um Gottesdienst auf dem Campingplatz zu feiern.

### **KIRCHRAUMMUSIK**

Im vergangenen Herbst gab es die letzten Konzerte an unserem Steinway-Flügel im Rahmen der Kirchraummusik. Unser Kirchenmusiker Stefan Schirjajew und mit ihm zahlreiche Musikinteressierte können die Wiederaufnahme der Konzertreihe kaum erwarten. Mittlerweile erlaubt die Pandemielage wieder kulturelle Veranstaltungen, so dass auch die Planungen für die Kirchraummusik auf Hochtouren laufen. Stefan Schirjajew hat bereits ein attraktives Programm für den Rest dieses Jahres zusammengestellt, auf das wir uns bereits jetzt freuen können.

### **FAMILIENWOCHELENDE „Auf die Plätze, mutig, los!“**

Unter diesem Motto findet ein Familienwochenende vom 17. bis 19. September in Haltern am See statt. Die aktuellen Corona-Lockerungen geben uns eine Perspektive, dass in einer erreichbaren Zeit wieder mehr möglich sein wird. Ein Team am KO Margareta ist mutig und bereitet dieses Wochenende vor. Weitere Infos und Anmeldungen als Flyer in den Kirchen und auf der Homepage. Es sind nur noch wenige Plätze frei. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt.

### **TERMINÜBERSICHT**

An dieser Stelle finden Sie gewöhnlich eine Übersicht aller in nächster Zeit stattfindenden Termine. Da wegen sich ständig ändernden Regelungen keine verbindlichen Auskünfte möglich sind, bitten wir, sich zeitnah auf der Homepage Sankt Mauritiz oder in den wöchentlich erscheinenden Pfarrnachrichten zu informieren.



Möchten Sie auch den Newsletter per Email oder per Post bekommen? Oder möchten Sie ihn wieder abbestellen?

Bitte wenden Sie Sich an Bernd Lenkeit (Tel. 0251 – 314907 oder per Mail an: [newsletter-margareta@sankt-mauritz.info](mailto:newsletter-margareta@sankt-mauritz.info))!

[www.sankt-mauritz.com/margareta](http://www.sankt-mauritz.com/margareta)